

**Ein 72-jähriger Rollerfahrer hatte ganz schön was auf dem Kerbholz** - Donnerstag, 14.07.2011, 07:40 Uhr



Am Morgen wollte eine Funkstreife einen Rollerfahrer „Am Schwarzen Weg“ kontrollieren. Der Rollerfahrer gab Gas und flüchtete. Auch auf Blaulicht und Martinshorn reagierte er nicht. Als der Zweiradfahrer in das angrenzende Naturschutzgebiet einfuhr, musste die Streifenwagenbesatzung die Verfolgung abbrechen.

Im Rahmen der Nahbereichsfahndung kam ihnen der Mann dann erneut entgegen, missachtete m

wiederu  
die

Anhaltezeichen und flüchtete dann mit dem Roller über den Waldfriedhof.

Im Rahmen der Ermittlungen konnte der 72-jährige Fahrer jedoch festgestellt und noch im Laufe des Morgens zu Hause angetroffen werden. Auf Vorhalt der Beamten gab er die Fahrt zu und führte an, er hätte zur Arbeit gemusst und hätte deshalb nicht reagiert. So ganz wollten die Beamten das nicht glauben. Es stellte sich nämlich dann heraus, dass der Opa nichtmal einen Führerschein hat.